

**Jutta Schümann und Konrad Nabel:**

## **Akademie für Natur und Umwelt muss in Neumünster bleiben!**

*Zu dem mit Mehrheit von CDU und FDP gestern in der Ratsversammlung Neumünster abgelehnten Antrag, sich bei der Landesregierung für den Erhalt der Akademie für Natur und Umwelt des Landes am Standort Neumünster einzusetzen, sagen die Wahlkreisabgeordnete Jutta Schümann und der umweltpolitische Sprecher der SPD-Landtagfraktion, Konrad Nabel:*

Wir bedauern sehr, dass sich die Ratsversammlung in Neumünster gegen die Initiative der SPD-Rathausfraktion ausgesprochen hat. So hat sie sich leider nicht klar für den Standort Neumünster und damit gegen die Pläne des Umweltministeriums positioniert, den Standort der Akademie für Natur und Umwelt nach Flintbek, zunächst in das Landesamt für Natur und Umwelt, zu verlagern. Die Akademie für Natur und Umwelt mit ihrem ausgezeichneten Lernklima ist in Neumünster ein fester Bestandteil der Bildungsarbeit weit über die Kernbereiche Natur und Umwelt hinaus. Gerade im Hinblick auf die Einrichtung eines Bildungs-Campus in Neumünster ist sie auch weiterhin an diesem Standort unverzichtbar.

Die Stadt Neumünster hat zwar in den Verhandlungen angeboten, den Mietpreis zu senken und auch andere finanzielle Belastungen am Standort zu minimieren. Nun hat aber die Ratsversammlung mit ihrer CDU und FDP-Mehrheit leider kein deutliches Zeichen gesetzt, um auch die Arbeitsplätze der Akademie in der Stadt zu erhalten.

Das Umweltministerium ist gefordert, die Umzugspläne für die Akademie zu überdenken. Gemeinsames Ziel aller Beteiligten sollte es aus unserer Sicht sein, den Bil-

dungsstandort Neumünster mit der Akademie für Natur und Umwelt zu erhalten und zu stärken und gleichzeitig einen angemessenen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung der Landesfinanzen zu leisten. Wir haben das Umweltministerium gebeten, belastbares Datenmaterial zu den beiden Standortmodellen zu erstellen, und werden dann die Diskussion mit allen Beteiligten führen.